

Zeitschrift: Mitteilungen / Naturforschende Gesellschaft des Kantons Solothurn
Herausgeber: Naturforschende Gesellschaft des Kantons Solothurn
Band: 44 (2021)

Vorwort: Zum Geleit
Autor: Flückiger, Peter F.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zum Geleit

Die naturwissenschaftliche Beschäftigung mit unserer Heimat fördert immer wieder erstaunliche und interessante Erkenntnisse zutage. Davon zeugen die ungezählten Artikel, die schon seit fast 200 Jahren in unseren «Mitteilungen» erschienen sind. Auch im vorliegenden Heft überraschen die Autorinnen und Autoren mit den Resultaten ihrer Forschungsarbeiten. Nach der Lektüre des Heftes werden Sie, liebe Leserinnen und Leser, auf winterlichen Spaziergängen durch den Wald bestimmt nach Haar- und Bandeis Ausschau halten, welches sich bei bestimmten meteorologischen Bedingungen auf Totholz bilden kann. Wie das geschieht und welche Rolle dabei ein Pilz spielt, erfahren Sie im ersten Artikel.

Dass vor 23,5 Millionen Jahren in Rickenbach SO nicht nur das Nashorn *Ronzotherium romani* lebte, sondern zwei weitere Arten, ist das Ergebnis von Studien an Zähnen und Knochen aus der Sammlung des Naturmuseums Olten. Die Datierung der Funde von Stoss-

zahnfragmenten zweier Mammuts aus Kiesgruben im Raum Olten lassen vermuten, dass der eiszeitliche Rhonegletscher vor 44 000 Jahren bis ins westliche Mittelland vorsties. Mit dem Citizen Science Projekt «Zeig mir Deine Maus, Katze!», bei dem die von Katzen heimgebrachten Beutetiere bestimmt wurden, konnte neues Wissen über die Kleinsäugerfauna gesammelt werden. «Und es gibt sie doch» ist das Fazit der Arbeit, die sich mit der Wasserspitzmaus befasst und dieses heimliche Säugetier an verschiedenen Gewässertypen nachweisen konnte.

Möge die Themenvielfalt des vorliegenden Heftes eine breite Leserschaft ansprechen und das Interesse an der heimischen Natur fördern. Wir danken den Autorinnen und Autoren sowie den Fachleuten, die die Manuskripte geprüft haben, für ihre grosse und wertvolle Arbeit. Viel Spass beim Lesen!

Dr. Peter F. Flückiger, Präsident



